

Wolkersdorf, 27.08.2025

Sehr geehrtes Mitglied!

Die Übernahme der Traubenernte 2025 wird in der gewohnten Weise stattfinden.

Öffnungszeiten Übernahmestelle Haugsdorf:

Mittwoch, 03. Sept.2025 von 16 bis 17 Uhr (Kistenausgabe für Anlieferung Do. 04.09.25)

Donnerstag, 04. Sept.2025 von 14 bis 17 Uhr (Rotweintrauben für Weißpressung,
Kistenausgabe f. Anlieferung Fr. 05.09.25)

Freitag, 05. Sept.2025 von 14 bis 17 Uhr (Rotweintrauben für Weißpressung
Kistenausgabe für Anlieferung Mo. 08.09.25)

Ab Montag, 08. Sept.2025 voraussichtlich von 11 bis 17 Uhr

ACHTUNG!!!

Die Öffnungszeiten müssen je nach Kistenreservierungen oder Witterung angepasst werden. Änderungen werden per E-Mail oder telefonisch bekanntgegeben!

Bitte kontrollieren Sie täglich Ihre Nachrichten!

Auskünfte auch über unser Übernahmepersonal.

BITTE UM EINHALTUNG DER ÖFFNUNGSZEITEN!!!

Wichtig ist die sofortige Ablieferung nach der Ernte! Stehzeiten sind absolut zu vermeiden!

Ich ersuche die Kistenabholer, Maschinen- und Handler, welche mit der Ernte früher fertig werden, auch die früheren Öffnungszeiten und die Mittagszeit in Anspruch zu nehmen, um eine „Staubildung“ gegen Ende der Übernahmezeit zu vermeiden.

Falls Sie aufgrund Schlechtwetters oder diverse andere Gründe nicht bzw. weniger liefern oder Leerkisten nicht abholen können, wenden Sie sich bitte umgehend bei Frau Dorfstetter.

Rechtzeitige KISTENRESERVIERUNG

– nur bei Frau Dorfstetter

per E-Mail unter

office@winzerkeller.eu

oder telefonisch unter

0676/840 995 402 oder *0677/614 155 40 (*auch per WhatsApp möglich)

Werktags (Mo.-Sa.) in der Zeit von **08:00-10:00 Uhr**

ACHTUNG: E-Mail- oder WhatsApp-Reservierungen haben erst Gültigkeit nach Bestätigung durch Frau Dorfstetter (per Mail, WhatsApp oder telefonisch)

Bedenken Sie bitte, dass für eine qualitativ hochwertige Verarbeitung der Trauben die Tagesübernahme durch unsere Verarbeitungskapazität begrenzt ist.
Reservieren Sie die benötigten Transportbehälter vorausschauend (Wochenendleser!).

Die Anlieferung in Haugsdorf erfolgt wie gewohnt in Traubentransportbehältern (hand- bzw. maschinengelesen). Vom Lesewagen in unsere Behälter gepumpt kann nicht akzeptiert und übernommen werden.

Die Transportbehälter werden für insgesamt drei Tage (inklusive Abhol- und Rückgabetag) kostenlos zur Verfügung gestellt, für jeden weiteren Tag wird ein Pönale in Höhe von 2,-- Euro pro Behälter und Tag berechnet. (Ausnahme: Eventuelle frühere Ausgabe wegen übernahmefreier Tage).

In der Regel sind die Behälter spätestens an dem der Abholung folgenden Tag wieder zurückzubringen (Ausnahme: Eventuelle frühere Ausgabe wegen übernahmefreier Tage).

Bitte beachten Sie, dass das Lagerhauspersonal nicht zur Manipulation unserer Kisten – voll oder leer- berechtigt ist!

Die Verwendung der Transportbehälter für private Zwecke ist ausnahmslos nicht gestattet und wird gegebenenfalls angemessene Konsequenzen haben!

Wir bitten Sie die Trauben mit 25 mg/SO₂ (halbes Sackerl oder 5 Gramm Kaliumpyrosulfit auf 100 kg Trauben) zu schwefeln. Im Durchschnitt sind in einem Transportbehälter bei loser Schüttung ca. 400 kg Trauben. Daher sollte **jeder Behälter** mit ca. **2 Sackerl** (1 Sackerl zu 10 Gramm KPS) **geschwefelt werden**

ACHTEN SIE DARAUF, DASS DIE TRANSPORTBEHÄLTER IM SINNE DER STRASSENVERKEHRSORDNUNG VORSCHRIFTSMÄSSIG GESICHERT SIND. VERGESSEN SIE DAHER NICHT AUF SICHERUNGSGURTE!!!

Achtung!!

Es kommt leider immer wieder vor, dass Kisten bei **Maschinenlese** zu **stark befüllt** werden! Dadurch kommt es beim Transport immer wieder zur Verunreinigung der LKW und bei der Entleerung zum Überlaufen! Auch ein **Umschöpfen** an der **Übernahmestelle** hält unser Übernahmepersonal auf und verhindert den reibungslosen Ablauf!

In solchen Fällen werden wir wieder einen **10%igen Abschlag (vom Auszahlungspreis der Wiegung) berechnen**



Maximale Füllmenge schwarze Punkte außen auf Lesekiste, siehe Bild.

Da bei den im Vorjahr angekauften Kisten kein schwarzer Punkt ist, sind diese Kisten analog zu den Kisten mit schwarzem Punkt maximal zu befüllen (das sind 20 cm unter dem oberen Rand)

Mit freundlichen Grüßen

Franz Hirschbühler
Obmann